



Sachstandsmitteilung Nr.:	139/2025	Datum:	14.07.2026
Beratungsart:	☒ öffentlich	☐ nicht öffentlich	

Beratungsfolge			
Nr.		Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1		Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur	
2		Bildungsausschuss	
3	x	Ausschuss für Umwelt und Verkehr	24.08.2026
4		Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauwesen	
5		Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, öffentliche Sicherheit und Digitalisierung	
6		Hauptausschuss	
7		Stadtvertretung	

x	nachrichtlich: Junger Rat
---	---------------------------

Schluss- und Mitzeichnungen			
gez. Th. Haß		gez. Conrad	gez. Jebe
Bürgermeister	Büroleiterin	Amtsleitung	Sachbearbeitung

1. TOP: Fahrradforum, hier: Protokoll vom 01.06.2026

2. Sachstand:

Anliegend erhalten Sie das Protokoll des Fahrradforums der Stadt Schwentidental vom 01.06.2026. Schwerpunkt des Treffens war eine Bestandsaufnahme der bisherigen Maßnahmen nach zwei Jahren Fahrradforum.

Anlage 1 – Protokoll des Fahrradforums vom 01.06.2026

Anlage 2 – Bestandsaufnahme zur Ortsfahrt mit Schwerpunkt: Zwei Jahre Fahrradforum

Anlage 3 – Übersicht Maßnahmen

- Ende der Sachstandsmitteilung -



Protokoll Nr. 5-2026

zum öffentlichen Fahrradforum

am Montag, den 01.06.2026 um 16.00 Uhr im Rathaus (Kleiner Bürgersaal) mit anschließender Ortsfahrt

Beginn: 16.00 Uhr

Ende: 18:45 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Herr Ulf Sonnabend (SPD, Vorsitzender)

Herr Ramm (GRÜNE, stv. Vorsitzender)

Herr Steenbock (SWG)

Herr Genske (GVO)

Herr Janz (Bürgervorsteher)

Herr Senfelds (CDU)

Frau Gerwien (Polizei)

Herr Haß (Bürgermeister)

Frau Jebe (Fachkraft für Klimaschutz, Energie und Mobilität, Protokollführung)

Herr Ammelounx (Auszubildender)

Entschuldigte Mitglieder:

Herr Voeckler (Beauftragter für Menschen mit Behinderung)

Öffentlichkeit:

2 Bürger/innen

Die Einladung zum Fahrradforum ist am 23.04.2026 mit folgender Tagesordnung fristgerecht per E-Mail an die Mitglieder des Forums versendet worden:

1. Begrüßung

2. Protokoll des Fahrradforums vom 26.09.2025

3. Diskussion zum Thema Radverkehr

4. Ortsfahrt mit Schwerpunkt: Bestandsaufnahme nach zwei Jahren Fahrradforum

5. Verschiedenes

Top 1: Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Sonnabend, begrüßt alle Anwesenden und eröffnet das Treffen des Fahrradforums.

TOP 2: Protokoll des Fahrradforums vom 26.09.2026

Das Protokoll wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

TOP 3: Diskussion zum Thema Radverkehr

Dem Vorsitzenden des Fahrradforums wurde in den Vorwegen des Treffens eine Übersicht über alle Maßnahmen des Forums aus den letzten zwei Jahren inkl. Bearbeitungsstand übersandt. Diese Bestandsliste wird dem Protokoll beigelegt.



1) Kurzbericht der Verwaltung

Herr Bürgermeister Haß berichtet über die laufende Umsetzung der drei städtischen Radrouten wie folgt:

Radroute 1

Ziel ist es, an die bestehende Fahrradstraße im Oppendorfer Weg anzuknüpfen und eine einheitliche Fahrradstraßentrasse vom Rathaus bis zum Bürgerhaus in zwei Abschnitten einzurichten.

Richtung Bürgerhaus: Die Anordnung einer Fahrradstraße im Ritzebeker Weg (Abschnitt Wasserwerksweg – Dorfstraße) wurde gemäß Beschlussfassung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr beim Kreis beantragt. Eine Genehmigung wurde seitens der Verkehrsaufsicht des Kreises Plön bereits mündlich in Aussicht gestellt. Die Genehmigung wird voraussichtlich mit baulichen Auflagen verbunden sein. Sobald die schriftliche Anordnung vorliegt, erfolgt die weitere Behandlung im Ausschuss für Umwelt und Verkehr.

Richtung Rathaus: Für die Anordnung einer Fahrradstraße im Abschnitt Hermann-Löns-Straße – Friedrich-Hebbel-Straße wird der erforderliche Antrag beim Kreis derzeit durch die Verwaltung geprüft und vorbereitet, wobei zunächst die Erfahrungen mit dem o.g. Abschnitt abzuwarten sind.

Radroute 2

Zur Oberflächensanierung und Einrichtung von Fahrradschutzstreifen in der Preetzer Chaussee wurde ein Förderantrag über das Sonderprogramm Stadt und Land gestellt. Ziel ist die verkehrliche Trennung von Rad- und Fußverkehr auf dem stark beschädigten Geh- und Radweg und die Verbesserung des Verkehrsflusses sowie der Sicherheit durch Radfahren auf der Fahrbahn. Sobald eine Rückmeldung des Fördergebers vorliegt, wird diese in den zuständigen Selbstverwaltungsgremien weiter beraten.

Die Polizei regt an, im Zuge der Preetzer Chaussee auch Planungen über den Kreisel Lise-Meitner-Straße hinaus anzuregen, um eine ganzheitliche und sichere Verkehrsführung, insbesondere am Unfallschwerpunkt Bauhaus/Klausdorfer Straße zu ermöglichen. Aktuelle Verkehrskontrollen haben gezeigt, dass Radfahrende den am Bauhaus verlaufenden freigegebenen Gehweg häufig unzulässigerweise im Gegenverkehr benutzen.

Herr Haß teilt mit, dass die Gefahrenstelle bekannt ist und verwaltungsseitig erste Maßnahmen zur Lösung eingeleitet wurden. Eine Gesamtverbesserung oder Änderung der Situation setzt allerdings eine eigenständige fachliche Verkehrsplanung voraus.

Ein Bürger schildert Hindernisse für den Radverkehrsfluss aufgrund der Bedarfsampel an der Kreuzung Klingenbergstraße / L52 (Rewe). Darüber hinaus löst das zulässige Radfahren auf der Fahrbahn häufig Unverständnis bei den PKW-Fahrern aus und stellt insbesondere im Seitenbereich der L52 eine latente Gefahr dar. Das Sicherheitsempfinden ist hier stark beeinträchtigt.



Herr Sonnabend erläutert, dass die Änderungen der Ampelschaltung bereits vor einigen Jahren bei der Verkehrsaufsicht des Kreises Plön beantragt und abgelehnt wurde. Gründe hierfür waren u.a. die Leistungsfähigkeit des Knotenpunktes sowie der abfließende Abbiegeverkehr. Die Verwaltung wurde durch das Fahrradforum erneut gebeten, einen Antrag zu formulieren und einzureichen. Dieser Antrag wird derzeit noch vorbereitet.

Radroute 3

Herr Haß berichtet von der Weiterentwicklung und Verkehrsführung der Radroute 3 im Zuge eines Verkehrsgutachtens, das die Stadt Schwentinental für den Ostseepark in Kürze beauftragen wird. Im Rahmen dieser Planung sollen erstmals auch Fußgänger und der Radverkehr genauer betrachtet werden. Ausbaumöglichkeiten der Radroute könnten ggfs. über die stillgelegte Eisenbahnstrecke vorhanden sein, konkrete Antworten wird das Verkehrsgutachten liefern.

2) Fahrradstraße Oppendorfer Weg

Das Forum stellt fest, dass die Oberfläche der wassergebundenen Fahrbahn bei trockenem Wetter inzwischen in gutem Zustand ist und sich ohne Beanstandung befahren lässt. Insbesondere bei nassem Wetter sinkt jedoch die Qualität der Oberfläche stark und es besteht Rutsch- und Einsinkgefahr durch weichen Untergrund und Spurrinnen. Auch sind Spuren von Fahrzeugen und Zweiradkrafträdern erkennbar, die vermutlich auf Motorräder, Roller, Fat Bikes und/oder die Leerung der Mülltonnen an der Strecke zurückzuführen sind.

Herr Haß erläutert, dass der Bauhof dank eigenem Gerät nun selbst tätig werden kann und die Fahrbahn in regelmäßigen Abständen mit der Walze planieren soll.

Es wird nach der Auswertung der Radverkehrszählung im Oppendorfer Weg gefragt. Die Verwaltung teilt mit, dass die Ergebnisse erfreulich sind und eine gute Auslastung zeigt. Wie erwartet wird die Strecke vor allem in den Morgen- und Nachmittagsstunden durch den Pendelverkehr genutzt. Die Auswertung wurde im Ausschuss für Umwelt und Verkehr öffentlich vorgelegt. Sie wird dem Protokoll des Forums ebenfalls angehängt.

Das Forum stellt fest, dass der qualitative Zustand der Strecke aufgrund der bestehenden Entwässerungssituation immer schwanken wird. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob eine Verlegung der Mülltonnen das Befahren durch Bauhoffahrzeuge verhindern kann.

3) Einbiegung Dorfstraße / L52 (oben)

Es wird von Unfällen und Gefahrensituationen an der Einbiegung L52 in die Dorfstraße (kurz nach der Kreuzung Preetzer Chaussee) berichtet. Durch eine großzügige Kurve und hohe Geschwindigkeiten kommt es zu Konflikten beim Einbiegen in die Dorfstraße. Das Forum regt an, eine (bauliche) Veränderung der Abbiegesituation zu prüfen (z.B. spitzerer Winkel) und die Geschwindigkeitsbegrenzung Tempo 60 in beide Richtungen über die Kreuzung hinaus zu verlängern, bevor Tempo 100 gilt.



4) Radübergang Kieler Straße

Der bauliche Fortschritt am neuen Radübergang in der Kieler Straße wird vom Forum zur Kenntnis genommen. Die Maßnahme inklusive Markierungsarbeiten ist weitgehend abgeschlossen. Es fehlt lediglich die Freigabe der Verkehrsaufsicht des Kreises Plön zur Beschilderung.

Die Verwaltung beobachtet vermehrt, dass Radfahrende aus der Gegenrichtung (aus der Bahnhofstraße) mit Tempo 30 auf der Fahrbahn kommend die neue Radwegeableitung als Aufleitung benutzen, um auf den gemeinsamen Geh- und Radweg in der Kieler Straße zu kommen. Im Rahmen eines Ortstermins mit dem Kreis Plön am 02.06.26 soll die Maßnahme final besprochen und im Anschluss freigegeben werden.

5) Fehlende Querungshilfe Wehdenweg/ Dorfstraße

Eine Bürgerin berichtet von der gefährlichen Situation für Radfahrende an der Kreuzung Wehdenweg/ Dorfstraße, die ohne Querungshilfe die L52 zur Einfahrt in die Dorfstraße passieren müssen. Es wurde ein Unfall geschildert. Die Verkehrsführung und insbesondere die Abbiegesituation für den Radverkehr zwischen den PKW-Spuren sind unklar und unsicher. Der Radweg parallel zur L52 von der Dorfstraße zur Weiterfahrt nach Kiel-Wellingdorf ist nur einseitig in Fahrtrichtung Kiel befahrbar und stellt somit keine Lösung dar. Auch dieser Weg wäre in Richtung Schwentinental nur über die Querung durch den Gegenverkehr erreichbar.

Herr Sonnabend erläutert, dass das Forum um die gefährliche Situation vor Ort weiß und sich dieser bereits angenommen hat. Die Verwaltung ergänzt, dass man diesen Knotenpunkt sehr ernst nimmt und gemeinsam mit der Landeshauptstadt Kiel und dem Straßenbaulastträger LBV.SH an einer Lösung arbeitet. Es hat hierzu ein Ortstermin mit verschiedenen Beteiligten stattgefunden, um eine bauliche Querungshilfe einzurichten. Sobald eine Genehmigung vorliegt, soll in Kooperation mit der Landeshauptstadt Kiel Abhilfe geschaffen werden.

TOP 4: Ortsfahrt mit Schwerpunkt: Bestandsaufnahme nach zwei Jahren Fahrradforum

Herr Sonnabend stellt die Route für die Ortsfahrt entlang spezifischer Knotenpunkte im Stadtgebiet vor: *Friedrich-Hebbel-Str. / Fernsichtweg / Kieler Straße / Rönner Weg / Gutenbergstraße / Klausdorfer Str.-Bauhaus / Preetzer Chaussee / Dorfstraße-L52 / Südring- Klingenbergstraße / Teichstraße*

Alle Anwesenden sind zur Mitfahrt eingeladen. Die Ergebnisse sind als Anlage beigefügt.

TOP 5: Verschiedenes -Entfällt-

gez. Kim-Kathrin Jebe
Protokoll

gez. Ulf Sonnabend
Vorsitzender des Forums



Anlage 1 zum Protokoll des Fahrradforums vom 01.06.2026, Ortsfahrt 05-2026

Nr	Bildnachweis	Standort	(Problem-) Beschreibung	Handlungsbedarf
1		Hermann-Löns-Str- / Friedrich-Hebbel-Straße	Die recht hohe, halb abgesenkte Bordsteinkante stellt eine Behinderung für den Verkehrsfluss dar. Die Bordsteinkante suggeriert anstelle der geltenden Rechts-vor-Links-Lage eine Vorfahrtsituation der Friedrich-Hebbel-Straße, was zu Irritationen führen kann.	Prüfung durch das Bauamt, unter welchen Kosten ein Auffüllen oder Absenken der Bordsteinkante möglich ist. Prüfen durch das Ordnungsamt, ob Anpassung der Beschilderung zur klaren Verkehrsführung erforderlich ist.
2		Fernsichtweg	Die Auffahrt vom Fernsichtweg kommend auf den linksseitigen, benutzungspflichtigen Radweg in Richtung Kieler Straße birgt mangels Querungshilfe Gefahrenpotenzial und ist unklar.	Die Radquerungen und der Radwegeverlauf im Fernsichtweg sollen im Zuge der laufenden Planungen für den Mini-Kreisverkehr an der Kreuzung Fernsichtweg/Sonnenhöhe berücksichtigt werden.

3		Kieler Straße	Der neue Radübergang ist fertiggestellt. Die zu beobachtende – derzeit unregelte - Mitbenutzung der Ableitung durch den Gegenverkehr aus der Bahnhofstraße kommend birgt Gefahrenpotenzial. Die Beschilderung „Radweg Ende“ ist obsolet.	Ziel ist eine beidseitig richtungstreue Führung des Radverkehrs auf der Fahrbahn der Kieler Straße. Für den Gegenverkehr aus der Bahnhofstraße in Richtung Ostseepark ist ein geeigneter Radwegeverlauf zu prüfen. Prüfung, ob die Benutzungspflicht des gemeinsamen Geh- und Radweges in der Kieler Straße aufgehoben werden kann.
4		Rönner Weg	Die alten Baken haben aufgrund der Engstellung eine Durchfahrt mit Lastenrädern oder Anhängern behindert.	Die Baken wurden durch den Bauhof erneuert und mit größerem Abstand zueinander neu aufgestellt. Eine Durchfahrt ist nun unter Beibehaltung der Sicherheit für alle Fahrradtypen möglich. Keine weitere Befassung erforderlich.
5		Gutenbergstraße	Die Umlaufsperrre stellt aufgrund der Engstellung ein Hindernis für den Radverkehr, insbesondere für Lastenräder etc., dar. Die rechts- und linksseitig vorhandenen, hohen Bordsteinkanten bergen Gefahrenpotenzial, da sie die Fahrspur verengen.	Prüfung, ob die Baken durch längere Modelle (siehe Rönner Weg) ersetzt werden können und eine Montage im breiteren Versatz möglich ist. Die Bordsteinkanten sollten nach Möglichkeit angeglichen werden, sodass die neuen Baken breiter im Querschnitt installiert werden können, um Sicherheit und Durchfahrt zu gewährleisten.
6		Gutenbergstraße (Höhe Roller)	Die stillgelegten Bahnschienen stellen ein Hindernis für den Radverkehr, insbesondere für Räder mit schmalen Reifen und bei nassen Wetterverhältnissen, dar. Durch Hängenbleiben, Rutschen oder Einsinken besteht Sturzgefahr.	Prüfung durch das Bauamt, ob die Schienen ähnlich wie im Bereich Gutenbergstraße/ Rönner Weg mit Asphalt verfüllt werden können.

7		Klausdorfer Straße/ Bauhaus	Die Einfahrt Bauhaus in der Klausdorfer Straße ist lt. Sicherheitsbericht des Kreises einer der fünf Unfallschwerpunkte im Kreis. Die Verkehrsführung auf der Achse Kieler Straße bis Preetzer Chaussee ist baulich unglücklich. Die Beschilderung z.T. irreführend. Radfahrende nutzen den Gehweg auf Seite des Bauhauses unzulässiger Weise im Gegenverkehr, wodurch es zu Unfällen und Konflikten mit dem PKW-Verkehr kommt.	Die Beschilderung ist kurzfristig und in Absprache mit der Verkehrsaufsicht des Kreises Plön anzupassen. Prüfung, ob eine Rotmarkierung der Ein-/Ausfahrt bei Bauhaus möglich ist. Zur Änderung der Verkehrsführung ist eine eigenständige Verkehrsplanung erforderlich.
8		Preetzer Chaussee / L52	Der benutzungspflichtige Radweg zwischen Kreuzung Preetzer Chaussee und Dorfstraße ist in einem schlechten Zustand. Sand und Schlaglöcher auf der Fahrbahn stellen Hindernisse dar. Die Bedarfsampel-Regelung behindert den Radverkehrsfluss.	Prüfung durch das Bauamt, ob mit kleinen Mitteln eine Verbesserung der Fahrbahn erzielt werden kann. (Keine Priorität). Erneute Antragstellung beim Kreis zur Abschaffung der Bedarfsampelregelung.
9		Dorfstraße / L52	Gefahrenpotenziale durch eine großzügige Abbiegesituation in der Kurve zur Einbiegung in die Dorfstraße für PKW Fahrer mit z.T. hohen Geschwindigkeiten. Tempo 100 beginnt bereits vor der Einbiegung und führt zu hoher Geschwindigkeit. Die Polizei berichtet von PKW Unfällen. Gemeinsamer Geh- und Radweg wird von vielen Verkehrsteilnehmenden beidseitig genutzt; Fahren auf der Fahrbahn erlaubt, aber hohes Sicherheitsbedürfnis vorhanden.	Prüfung von baulichen Maßnahmen zur Verengung der Kurve und Abbiegesituation. Prüfung, ob die Tempo 60 Zone in beide Richtungen vor und nach der Kreuzung verlängert werden kann. Die Verwaltung organisiert einen Ortstermin mit dem Kreis und dem LBV zur Begutachtung der Situation.

10		Klingenbergstraße / Südring	Abbiegesituation auf Radroute 1 für Radfahrende eng in der Kurve, nicht gut einsehbar, Konfliktpotenzial mit PKW-Verkehr	Prüfen einer baulichen Maßnahme zur Einrichtung einer Fahrradabbiegespur im Bereich der Grünfläche. Mit zu berücksichtigen im Rahmen einer künftigen Sanierung des Südrings und der Klingenbergstraße.
11		Teichstraße	Das Einbahnstraßenschild hängt nicht am Anfang, sondern erst nach einigen Metern in der Teichstraße. Es ist für PKW bei Einfahrt in die Teichstraße nicht erkennbar und wird häufig durch ein Wohnmobil verdeckt.	Prüfung durch Ordnungsamt, ob die Beschilderung „Einbahnstraße“ an den Anfang der Straße vorgezogen werden kann und ggfs. wiederholt werden muss im Verlauf.

Maßnahmenübersicht 2024-2026				
Maßnahme	Forum am	Kurzbeschreibung	Status	Anmerkung
Beschilderung/Friedrich-Hebbel-Straße	23.05.2024	Bordsteinkante absenken und irritierendes Vorfahrt-achten-Schild entfernen.	Bordsteinkante für HHJ 27 geplant	Als mögliche Fahrradstraße in Prüfung.
Beschilderung/Hermann-Löns-Straße–Femischweg	23.05.2024	Benutzungspflicht aufheben, Schild entfernen und Hinweis auf kreuzende Radfahrer prüfen.	Offen / in Prüfung	Gesamtbetrachtung Femischweg mit zu berücksichtigen; s. Planungen Mini-Kreisel
Beschilderung/Ahornallee	23.05.2024	Sackgassenschild durch Zusatzbeschilderung für Rad- und Fußverkehr ergänzen.	erledigt	Streckenführung der Veloroute kenntlich machen (folgt im Frühjahr 2026)
Beschilderung/Oppendorfer Weg	23.05.2024	Veloroute beschildern, Umlaufsperrung ggf. einseitig öffnen und Beleuchtung nachsteuern.	erledigt	Zustand der Fahrbahnoberfläche weiter beobachten
Beschilderung/Waldweg–Wasserwerksweg–Aubrook	23.05.2024	Benutzungspflicht aufheben und Schild entfernen.	Offen / in Prüfung	
Beschilderung/Wasserwerksweg–Aubrook I	23.05.2024	Benutzungspflicht aufheben und Schild entfernen.	erledigt	—
Beschilderung/Wasserwerksweg–Aubrook II	23.05.2024	Benutzungspflicht aufheben und Schild entfernen.	erledigt	Schild stark vergilbt.
Beschilderung/Kreuzung Wasserwerksweg–Ritzebeker Weg	23.05.2024	Benutzungspflicht aufheben, Schilder entfernen und Gefahrenhinweise prüfen.	erledigt	Optische Trennung bzw. Hinweis „Achtung Radfahrer kreuzen“ geprüft.
Beschilderung/Ritzebeker Weg	23.05.2024	Prüfung als Fahrradstraße und Beschlusslage weiterverfolgen.	in Arbeit	Antragstellung beim Kreis Plön erfolgt; Genehmigung (unter Auflagen) für Juni 26 erwartet
Beschilderung/Ritzebeker Weg–Dorfstraße	23.05.2024	Veloroute beschildern.	in Arbeit	Umsetzung für Frühjahr 26 geplant
Beschilderung/Seebrooksberg–Ruschsehn	23.05.2024 / 17.09.2024	Fahrbahnerhebungen begradien oder entfernen und Veloroute beschildern.	Wiedervorlage	Beschlussfassung Umweltausschuss: Prüfauftrag an die Verwaltung; im Zusammenhang mit Sanierung Südring vorlegen
Beschilderung/Südring–Klingenbergstraße	23.05.2024	Veloroute beschildern.	in Arbeit	Umsetzung für Frühjahr 26 geplant
Beschilderung/Dorfstraße–Schwentinestraße	23.05.2024	Benutzungspflicht aufheben, Schilder entfernen und Zusatzschilder mit Doppelpfeil ergänzen.	erledigt	Hinweis auf Gegenverkehr.
Beschilderung/Schwentinestraße–Teichstraße	23.05.2024	Benutzungspflicht aufheben und Schilder entfernen.	Offen / in Prüfung	Irritationen durch bestehende Beschilderung.
Beschilderung/Teichstraße–Dorfplatz Klausdorf	23.05.2024	Benutzungspflicht aufheben, Schild entfernen und Fahrbahnfreigabe beibehalten.	erledigt	Widersprüchliche Beschilderung.
Friedrich-Hebbel-Straße/Hermann-Löns-Straße	17.09.2024	Asphaltstärke zur Ebnung der Bordsteinkante anpassen.	In Planung für HHJ 27	Ortstermin mit Tiefbautechnikern durchgeführt.
Oppendorfer Weg	17.09.2024	Mängel an wassergebundener Fahrbahndecke beheben.	Abgeschlossen	Nachbesserung erfolgreich.
Bahnhofstraße	17.09.2024	Beschilderung bzw. Prüfung „Radfahrer dürfen nicht überholt werden“.	Offen / in Prüfung	Wichtiger Knotenpunkt im Radwegekonzept.
Preetzer Chaussee	17.09.2024	Kurzfristige Sicherheitsmaßnahmen und mögliche Schutzstreifen prüfen.	Offen / in Prüfung	Schutzstreifen wegen Straßenzustand derzeit nicht möglich.
Oppendorfer Weg Fahrradstraße	16.05.2025	Nachbesserungen an Fahrbahndecke und Radzählung umsetzen.	erledigt / laufend	Radzählung durchgeführt; Firma hat nachgebessert; Zustand der Fahrbahndecke weiter beobachten
Henry-Dunant-Straße / Gutenbergstraße	16.05.2025	Einfachere Lösung für stillgelegte Bahnschienen prüfen, z. B. Verfüllung der Fugen.	Wiedervorlage	Ortstermin mit Tiefbautechnikern durchgeführt; Kostenschätzung hoch; derzeit: Verkehrsgutachten Ostseepark abwarten
Mergenthaler Straße / Gutenbergstraße	16.05.2025	Bordsteinabsenkung umsetzen.	Wiedervorlage	Sicherheitsaudit negativ; weitere Planung erforderlich; derzeit: Verkehrsgutachten Ostseepark abwarten
Bike-and-Ride Bahnhof Raisdorf	16.05.2025	Innenbereich fertigstellen und Anlage in Betrieb nehmen.	erledigt	In Betrieb seit Juli 2025
Radrountschidsystem	16.05.2025	Beschilderung der drei städtischen Radrouten und der Fahrradstraße fertigstellen.	In Arbeit	Umsetzung für Frühjahr 26 geplant; digitaler Flyer zum Radwegenetz fertiggestellt
Wehdenweg–Dorfstraße	16.05.2025 / 26.09.2025	Gesicherten Radübergang mit Kiel und LBV-SH weiter verhandeln.	in Arbeit	Ortstermine haben stattgefunden; derzeit: Antragstellung beim LBV in Vorbereitung
Kieler Straße / Klausdorfer Straße	16.05.2025	Routenverlauf und Kreuzungsbereich für Radfahrer ungünstig; Überplanung der Radverkehrsführung	Offen / in Prüfung	Verkehrsplanung erforderlich; derzeit: Abwarten Verkehrsgutachten Ostseepark
Klingenbergstraße / Klausdorfer Weg	16.05.2025 / 26.09.2026	Verkehrsführung und Bedarfsampel Kreuzung L52 prüfen.	erledigt / in Arbeit	Neue Verkehrsführung mit LHK umgesetzt; Antragstellung bzgl. der Bedarfsampel beim Kreis Plön in Vorbereitung
Kieler Straße / Bahnhofstraße	16.05.2025 / 26.09.2026	Gleitenden Fahrbahnübergang prüfen.	erledigt	Fertigstellung im Juni 2026
Bahnhofstraße	16.05.2025	Beschilderung prüfen und ggf. entfernen/anpassen.	in Arbeit	Ortstermin mit dem Ordnungsamt und dem Kreis Plön am 02.06.26
Dütschfeldredder/ St. Martins Weg	16.05.2025	Einbiegesituation u. Routenverlauf unübersichtlich/ spitzer Winkel; Möglichkeiten zur Verbesserung prüfen	in Arbeit	Ortstermin mit dem Ordnungsamt hat stattgefunden; weitere Prüfung und Planung erforderlich
Aubrook	26.09.2025	Temporäre Halteverbotszonen oder Elternhaltezeiten prüfen.	in Arbeit	Ortstermine und Austausch mit der Schulleitung haben stattgefunden; Testphase Kiss-and-Ride ab Herbst 2026
Dorfstraße/Seebrooksberg	26.09.2025	Geschwindigkeitsmessgerät weiter nach vorne an den Beginn der Tempo-30-Zone stellen.	in Arbeit	Neuer Standort gefunden; Umsetzung in 06/26
Dorfstraße / L52	26.09.2025	Beschilderung oder Markierung des gesicherten Radübergangs anbringen.	Offen / in Prüfung	Achtung Radfahrer vorgesehen. Bedarf weiterer Prüfung und Planung nach Abstimmung mit Ordnungsamt
Dorfstraße	26.09.2025	Veraltetes Verkehrszeichen durch „Radfahrer frei“ ersetzen.	in Arbeit	Neues Schild wurde bereits bestellt
Neberweg Dorfstraße parallel zur L52	26.09.2025	Fahrbahndecke verbessern und Sand beseitigen.	Offen / in Prüfung	—
Dorfstraße / Heidbergredder	26.09.2025	Markierung und/oder Beschilderung zum kreuzenden Schülerradverkehr anbringen.	Offen / in Prüfung	Ortstermin mit Ordnungsamt hat stattgefunden; Bedarf weiterer Prüfung und Planung
Ruschsehn / Seebrookswiese	26.09.2025	Benutzungspflicht prüfen.	Offen / in Prüfung	Vor Ort Termin mit der Verkehrsbehörde erforderlich
Klingenbergstraße / Südring	26.09.2025	Fahrradabbiegespur oder Warnbeschilderung prüfen.	In Prüfung	Ortstermin mit Ordnungsamt hat stattgefunden; Bedarf weiterer Prüfung und Planung
Dorfstraße / Wehdenweg	26.09.2026	Einbiegung auf Dorfstraße aus Radweg Wehdenweg (Stadtgebiet Kiel) kommt ohne Kennzeichnung; Achtung Radfahrer Schild nötig	in Arbeit	Gefahrenschild bestellt; Montage durch Bauhof im Juni 2026
Ein-/Ausfahrt Rewe Klausdorf	26.09.2026	Gefahrenschild Achtung Radfahrer prüfen	In Arbeit	Gefahrenschild bestellt; Abstimmung mit Rewe erforderlich, vorauss. Montage durch Bauhof im Juni 2026
Ltjenburger Straße / B 202	16.05.2025	Schutzmarkierung für den Radübergang prüfen.	in Arbeit	Kostenschätzung eingeholt; Ortstermin mit Ordnungsamt und Kreis Plön am 02.06.26
Ltjenburger Straße / Bahnhofstraße 1	16.05.2025	Benutzungspflicht aufheben oder Beschilderung versetzen.	in Arbeit	Ortstermin mit Ordnungsamt und Kreis Plön am 02.06.26
Ltjenburger Straße / Bahnhofstraße 2	16.05.2025	Beschilderung „Radweg endet hier“ zur klaren Führung prüfen.	in Arbeit	Ortstermin mit Ordnungsamt und Kreis Plön am 02.06.26
Raisdorfer Holz	16.05.2025	Umlaufsperrungen prüfen und Beschilderung freischneiden.	erledigt	Umlaufsperrungen wurden vom Bauhof erneuert und mit breiterem Versatz aufgestellt
Preetzer Chaussee	17.09.2024	Schutzstreifen erneut politisch prüfen lassen.	in Arbeit	Förderantrag zur Sanierung der Preetzer Ch. wurde beim LBV gestellt; s. Umweltausschuss 18.05.26; Austausch mit Kreis und KielRegion bzgl. Premiumradroute hat stattgefunden
Radbügel Stadtwerke / Bürgerhaus Klausdorf	26.09.2025	Vorhandene Bügel oft ausgelastet; Mehrbedarf für weitere Bügel identifiziert	Offen / in Prüfung	Abstimmung mit den Stadtwerken erforderlich
Fahrradschulwegeplanung	26.09.2025	Schulwege gemeinsam mit den Schulen auf Fahrradschulwege prüfen und ergänzen	Offen	Abstimmung mit den Schulen und dem Amt I erforderlich